



X öffentlich nicht öffentlich

Düsseldorf, 14.01.2026

Ratsfraktion – FDP

Ratsherrn Burkhard Albes
Vorsitzender des Sportausschusses

**Antrag
der FDP-Ratsfraktion
zur Sitzung des Sportausschusses am 28.01.2026**

Betrifft:

Antrag der FDP-Ratsfraktion:
Hallen-Leichtathletik EM oder WM in Düsseldorf

Sehr geehrter Herr Albes,

im Namen meiner Fraktion bitte ich Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der Sitzung des Sportausschusses am 28. Januar 2026 zu setzen und von der Verwaltung abstimmen zu lassen.

Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob eine Bewerbung zur Durchführung einer Hallen-Leichtathletik EM oder WM ökonomisch und sportpolitisch sinnvoll für die Landeshauptstadt Düsseldorf ist.

Begründung:

Nachdem die Landeshauptstadt Düsseldorf ihren Ruf als Sportstadt immer weiter ausbauen konnte, wäre die Durchführung einer Hallen-Leichtathletik EM oder WM eine weitere Möglichkeit, sich national und international zu positionieren.

Die Sportstadt Düsseldorf hat im Austragen von Leichtathletik-Wettkämpfen eine lange Tradition und viel Erfahrung. Schon 1977 wurde im Rheinstadion der erste Leichtathletik-Weltcup ausgetragen.

Im Bereich moderner Leichtathletik Hallen-Events hat Düsseldorf seit über 10 Jahren mit der Durchführung des PSD Bank Meeting (ISTAF Indoor) weitergehende

Erfahrung im Bereich Leichtathletik-Events gesammelt, so dass die Organisation einer Hallen-Leichtathletik WM oder EM möglich sein sollte.
Positive ökonomische Effekte sind für die Stadt u. a. unmittelbar in den Bereichen Hotellerie und Gastronomie zu erwarten, unabhängig von den mittelbaren Effekten.

Durch ein weiteres großes Event könnte die Stadt Düsseldorf sich nachhaltig international sportpolitisch, u. a. für die geplante Olympiabewerbung, positionieren.

Düsseldorf, den 14. Januar 2026

Brien Dorenz und Fraktion